

Dänemark verzeichnet einen signifikanten Anstieg von Rauchern im Land. Das erste Mal seit 20 Jahren findet eine Umkehrung des Trends statt.



(Symbolbild, Free-Photos)

Laut einer jährlich wiederholten Befragung unter 5.017 Leuten, stieg die Zahl der Raucher in der Bevölkerung von 21,1 Prozent im Jahr 2016 auf 23,1 Prozent im Jahr 2018. Das entspricht einer Zunahme von 9,5 Prozent in zwei Jahren.

Die Befragung wird vom dänischen Gesundheitsamt (Sundhedsstyrelsen) durchgeführt, sowie drei weiteren Organisationen. Die Veröffentlichung der Daten ist für den heutigen Donnerstag geplant, berichtet [Politiken](#).

Es habe in den vergangenen Jahren sporadische Anstiege von Rauchern gegeben, diese änderten jedoch nichts an dem Abwärtstrend, der sich insgesamt abzeichnete. Doch der Anstieg der vergangenen zwei Jahre sei so deutlich wie noch nie gegen den Trend gegangen, so der Bericht.

Gegenüber der Nachrichtenagentur Ritzau, bezeichnete Niels Them Kjær, Projektmanager bei der Dänischen Krebsgesellschaft (Kræftens Bekæmpelse), die Ergebnisse der Untersuchung als „Katastrophe“.

„Es ist schlimm, dass wir auch in Zukunft viele Dänen an Krebs sterben sehen werden.“, sagte er der Nachrichtenagentur.

Die nordischen Nachbarländer Schweden, Norwegen und Finnland, können wiederum keinen statistischen Anstieg von Rauchern verzeichnen.

Kjær sieht diese Länder als Vorbild für Dänemark im Kampf gegen das Rauchen. Er nennt die höheren Preise, strengere Regulierung von Zigarettenwerbung und mehr Nicht-Raucher-Bereiche als Schlüssel für die Umkehrung des Aufwärtstrends in Dänemark.

Die Gesundheitsministerin, Ellen Trane Nørby, sagte gegenüber Politiken, dass sich die Anti-Rauch-Debatte nicht allein darum dreht, wie teuer eine Schachtel Zigaretten sein soll. Es sei komplizierter als das.

„Ein allgemeiner Kulturwandel in der Gesellschaft ist erforderlich, um den Aufwärtstrend umzukehren.“, sagte Nørby.

Grundsätzlich zeigten sich Politiker des ganzen Spektrums offen gegenüber einer Preiserhöhung für Zigaretten. Die Sozialdemokraten sind für eine Preiserhöhung, so der

Zum ersten Mal nach zwei Jahrzehnten steigt die Zahl der Raucher
wieder | 3

Bericht von Politiken. Die rechtspopulistische Dänische Volkspartei, sei ebenfalls dafür, lehne jedoch eine drastische Preiserhöhung ab, um die Niedriglohnverdiener nicht überproportional zu belasten.

Vergleicht man die Preise mit anderen Verbrauchsgütern im Land, gehören die dänischen Zigarettenpreise zu den günstigsten in Europa. Der Preis für eine Schachtel Zigaretten in Dänemark liegt zwischen 36 und 48 Kronen (4,82 - 6,43 €).

ap